

76. *Tr. rotundatum* Lacord. l. l.

Epilasium rotundatum Curtis, Trans. Linn. Soc. tom. 19, pag. 469. — Dej. Cat. 214. — Muls. et Rey l. l. 117.

Tr. late-ellipticum, posticum versus paullo angustius, convexum, nigrum, dense cinereo pubescens; lateribus argute marginatis, dilatatis; superficie subtiliter punctata, elytris subsulcatis, punctato-striatis. Long. 4 lin.

Der Käfer ist ebenso weit verbreitet, wie *Opatrinus gemellatus*, wenn anders die Individuen von Cayenne mit denen von Montevideo, woher ich die Art erhielt, identisch sind, wofür die angeführte Analogie zu sprechen scheint; er geht noch weiter südlich, denn unsere Sammlung besitzt ihn von El Carmen am Rio Negro in Patagonien.

Buenos-Aires, den 28. April 1875.

Dytiscus Sharpi n. sp.

beschrieben von

E. W e h n e k e.

Ovatus, supra olivaceo-niger, prothoracis elytrorumque limbo laterali flavo, subtus nigro-piceus, coxarum posticarum appendice rotundata. Long. 31 mm.

Diese Art hat viele Aehnlichkeit mit *Dytiscus punctulatus* Fabr., ist aber von einer breiteren und flacheren Gestalt, und durch die Sculptur der Flügeldecken sehr ausgezeichnet.

Die Oberseite ist dunkel olivengrün, der Vorderkopf, sowie die Seiten des Halsschildes und der Flügeldecken breit gelb gesäumt. Auf den Flügeldecken der Männchen befinden sich zwischen den gewöhnlichen Punktstreifen noch einige schwache Längsstreifen, die hinter der Mitte verschwinden. Die Längsfurchen auf den Flügeldecken der Weibchen sind kurz und ungleich; die längsten reichen kaum bis zur Mitte. Die Unterseite ist pechschwarz, die Vorderbeine sind pechbraun.

Vaterland: Japan. Ein Pärchen dieser schönen Art empfang ich von Herrn Thorey.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1875

Band/Volume: [36](#)

Autor(en)/Author(s): Wehncke Ernst

Artikel/Article: [Dytiscus Sharpi n. sp. 500](#)